

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Maxforce White IC

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: BE2019-0015

R4BP 3-Referenznummer: BE-0011393-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	5
5.1. Anwendungsbestimmungen	6
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	6
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	6
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	6

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Maxforce White IC

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	2022 ENVIRONMENTAL SCIENCE FR SAS
	Anschrift	3, place Giovanni Da Verrazzano 69009 LYON Frankreich
Zulassungsnummer	BE2019-0015	
R4BP 3-Referenznummer	BE-0011393-0000	
Datum der Zulassung	30/01/2019	
Ablauf der Zulassung	29/01/2024	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Bayer S.A.S/ Environmental Science
Anschrift des Herstellers	16 rue Jean-Marie Leclair – CS 90106, 69266 Lyon Cedex 09 Frankreich
Standort der Produktionsstätten	ZI Nord 02250 Marle sur Serre Frankreich

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	37 - Imidacloprid
Name des Herstellers	Bayer AG
Anschrift des Herstellers	Industrial Operations, Alfred Nobel-Strasse 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Chempark 41538 Dormagen Deutschland

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Imidacloprid	(2E)-1-[(6-chloropyridin-3-yl) methyl]-N-nitroimidazolidin-2-imine	Wirkstoffe	138261-41-3	428-040-8	2,15

2.2. Art der Formulierung

RB - Gebrauchsfertiger Gelköder

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise	<p>Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.</p> <p>Enthält BIT. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.</p>
Sicherheitshinweise	<p>Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>Verschüttete Mengen aufnehmen.</p> <p>Behälter gemäß regionalen/nationalen Vorschriften zuführen.</p> <p>Inhalt Inhalt gemäß regionalen/nationalen Vorschriften zuführen.</p>

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - berufsmäßiger Verwendung

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizide
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Blattella germanica</i> Trivialname: Deutsche Schabe Entwicklungsstadium: Adulte Tiere und Larven wissenschaftlicher Name: <i>Blatta orientalis</i> Trivialname: Orientalische Schabe Entwicklungsstadium: Adulte Tiere und Larven wissenschaftlicher Name: Blattidae: Trivialname: Common cockroach Entwicklungsstadium: Adulte Tiere und Larven wissenschaftlicher Name: <i>Periplaneta americana</i> Trivialname: Amerikanische Schabe Entwicklungsstadium: Adulte Tiere und Larven wissenschaftlicher Name: <i>Supella longipalpa</i> Trivialname: Braunbandschabe Entwicklungsstadium: Adulte Tiere und Larven
Anwendungsbereich	Innen- Innenbereich Zur Verwendung in: - Industrielle/gewerbliche Einrichtungen - Haushalts-/Privatbereiche - Öffentliche Einrichtungen (z. B. Krankenhäuser, Pflegeheime)
Anwendungsmethode(n)	Methode: Köderanwendung Detaillierte Beschreibung: Köderanwendung
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 1-3 Gelpunkten x 0.1 g pro m ² Verdünnung (%): Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Das Maxforce White IC Gel wird punktförmig oder in dünnen Linien auf Oberflächen in den identifizierten Zielbereichen ausgebracht. Das Produkt kann in Ecken, Ritzen, Spalten und Hohlräumen ausgebracht werden. Die Ausbringmenge hängt vom Umfang des Schädlingsbefalls ab. Ein Punkt = 0,1 g (ca. 7 mm Durchmesser). Alternativ kann auch eine dünne Linie, die jeweils 1 Punkt entspricht, aufgebracht werden.

Schabenart Ausbringmenge bei gegebener Befallsdichte*

	pro m ²	
	Niedrig	Hoch
Klein z. B. Deutsche Schabe		
Braunbandschabe		
	1 Punkt x 0.1g	2 Punkte x 0.1g
Groß z. B. Orientalische Schabe		
Amerikanische Schabe	2 Punkte x 0.1g	3 Punkte x 0.1g

* Maximale Ausbringmenge von 3 x 0,1 g Punkte pro Quadratmeter mit einer maximalen Wiederholungsanwendung von 3 – 11 mal pro Jahr und Gebäude.

Max. Raten von:

- 60 x 0,1 gPunkten (d. h. 6 g Köder) in Wohngebäuden;
- 270 x 0,1 gPunkten (d. h. 27,9 g Köder) in anderen, größeren Gebäuden; sollten nicht überschritten werden.

Sollten größere Ködermengen benötigt werden, sollte in Innenräumen eine Köderstation eingesetzt werden.

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Kunststoffkartusche (PP-Kartusche und PE-Kartusche mit PE-Spitze und Stopfen): 20-30 g

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Das Produkt wird mit einer entsprechend geeigneten Gel-Applikator ausgebracht. Die leere Kartusche nach Abschluss der Behandlung entfernen und auf sichere Weise entsorgen. Wenn die Kartusche nur teilweise verbraucht wurde, die Kartusche aus dem Applikator herausnehmen, mit der beiliegenden Endkappe verschließen und gemäß den Anweisungen lagern.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

ZUR AUSSCHLIESSLICHEN VERWENDUNG ALS INSEKTIZID BESTIMMT

NUR FÜR BERUFSMÄSSIGE ANWENDER BESTIMMT

Nicht direkt auf Oberflächen aufbringen, auf denen Lebens- oder Futtermittel gelagert, zubereitet oder gegessen werden.

Nur an Stellen verwenden, die für Kinder und Tiere unzugänglich sind.

Zugang von Kindern und Tieren zum Köder verhindern.

Hände und Hautstellen, die dem Produkt ausgesetzt waren, vor Mahlzeiten und nach Gebrauch waschen.

Dieses Produkt und sein Behälter sind auf gefahrlose Weise zu entsorgen.

Nur zur Verwendung im Innenbereich bestimmt.

Bienengefährlich.

Nicht verwendetes Produkt nicht in das Erdreich oder Gewässer gelangen lassen und nicht über die Kanalisation (Waschbecken, Toilette usw.) entsorgen.

Vor dem Gebrauch stets das Etikett oder die Packungsbeilage lesen und alle gegebenen Anweisungen befolgen.

Nicht auf Flächen ausbringen, die routinemäßig nass gereinigt werden.

Beim Entfernen eines übrig gebliebenen ausgehärteten Köder mit einem Schwamm oder feuchten Tuch müssen der Köder sowie

alle verwendeten Materialien (Schwamm, Tuch usw.) sicher als Hausmüll entsorgt werden.
Das Produkt nicht in Bereichen verwenden, in denen eine Resistenz gegen den oder die Wirkstoffe vermutet wird oder bestätigt ist.
Bei einem erneuten Schädlingsbefall das Produkt erneut anwenden, ohne jedoch die Höchstzahl der pro Jahr zugelassenen Behandlungen zu überschreiten.
Den Registrierungsinhaber informieren, wenn die Behandlung unwirksam ist.
Vor der Behandlung alle anderen Nahrungsquellen für Schaben (Abfall, Speisereste usw.) aus dem befallenen Bereich entfernen, um die Aufnahme des Gels zu fördern.
Das Produkt nicht auf saugfähige Oberflächen auftragen.
Ködertropfen nicht Sonnenlicht oder Hitze aussetzen (z. B. Heizkörper).
Dauerhafte Verwendung des Produkts vermeiden.
Mit Produkten, die Wirkstoffe mit einem anderen Wirkmechanismus enthalten, abwechseln.
Nur in verdeckten, schwer zugänglichen und vor Wasser geschützten Bereichen wie Rissen und Spalten einsetzen.
Anwendung integrierter Schädlingsbekämpfungsmethoden wie die Kombination von chemischen, physikalischen Bekämpfungsmethoden und anderen Maßnahmen im Bereich der öffentlichen Gesundheit unter Berücksichtigung der lokalen Besonderheiten (klimatische Bedingungen, Zielarten, Anwendungsbedingungen usw.).

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeines: Gefahrenbereich verlassen. Etwaige Opfer in stabiler Seitenlage lagern und transportieren. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und in gesicherter Weise entsorgen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Arzt oder Spezialist zur Behandlung von Vergiftungen (Toxikologen) verständigen. Sofort einen Arzt hinzuziehen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen verschluckt wurden. Bei Bewusstseinsstörungen in stabile Seitenlage bringen und sofort einen Arzt hinzuziehen. Keine Flüssigkeiten geben, kein Erbrechen herbeiführen.

Verpackung/Behälter oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Falls erforderlich, die betroffene Person ins Krankenhaus bringen und die Packungsbeilage oder die Packung herzeigen. Die vergiftete Person nicht allein lassen.

Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Haut mit Wasser und Seife waschen. Arzt oder Spezialist zur Behandlung von Vergiftungen (Toxikologen) verständigen, wenn Symptome auftreten. Bei Entstehen und Anhalten einer Reizung einen Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt: Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen, auch unter den Augenlidern. Nicht vergessen, etwaige Kontaktlinsen herauszunehmen.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht verwendetes Produkt darf nicht im Wasser oder Gewässergelangen und darf nicht über die Kanalisation (Waschbecken, Toilette usw.) entsorgt werden .

P501: Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen Vorschriften entsorgen.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Im Originalbehälter lagern.
An einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren.
Vor Frost schützen.
Lichtgeschützt aufbewahren.
Die Haltbarkeit beträgt bis zu 24 Monate.

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Siehe 4.1.1

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe 4.1.2

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe 4.1.3

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe 4.1.4

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe 4.1.5

6. Sonstige Informationen

Keine